

# Studentenparlament der THD

Organ der Studentenschaft der Technischen Hochschule Darmstadt

Körperschaft des öffentlichen Rechts

An die Mitglieder des StuPa,  
des AStA und des Ältestenrates

Liebe Abgeordnete,

hiermit laden wir Euch herzlich zur nächsten StuPa-Sitzung, die am

**Donnerstag, den 09.12.1993 um 20:00 Uhr in Raum 11/12**

stattfinden wird, ein.

## Tagesordnungsvorschlag:

0. Genehmigung der Tagesordnung
1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 8.7.1993
2. Mitteilungen des Präsidiums
3. Anträge von Gästen
4. Nachwahl StuPa-Präsidium
5. Nachwahl Rechnungsprüfungsausschuß
6. Nachwahl AStA
7. Nachwahl studentischer Mitglieder im StuWe-Vorstand
8. Bericht AStA
9. Bericht Rechnungsprüfungsausschuß
10. Anträge
11. Finanzanträge
12. Verschiedenes

**Für die Dezembereinladung waren irrtümlich zwei verschiedenen Termine im Umlauf. Deshalb bitte ich zu entschuldigen, daß die Einladung zu spät herausgegangen ist. Dennoch bitte ich alle Parlamentarier, trotz der offensichtlichen StuPa - Müdigkeit zu erscheinen, um wenigstens eine Sitzung in diesem Semester stattfinden zu lassen. Das Verhalten einiger Parlamentarier ist, gegenüber den erscheinenden Personen, eine Zumutung. Wir fordern die Fraktionen auf, Kandidatinnen und Kandidaten für den StuWe - Vorstand, den RPA, das StuPa-Präsidium (Schriftführer), den AStA (Sozialreferat) zu benennen.**

Mit freundlichen Grüßen



Präsident: Holger Dixel  
Vizepräsident: Jörg Spitzlei

Post:  
AStA der THD  
Hochschulstraße 1  
6100 Darmstadt

Telefon:  
06151/162117  
oder  
162217

**Protokoll  
der Sitzung vom 09.12.1993  
des Studentenparlaments  
der TH Darmstadt**

Beginn : 20<sup>25</sup> Uhr  
Ende : 21<sup>02</sup> Uhr

Sitzungsleitung : Jörg Spitzlei  
Schriftführer : Michael Preuß

**Anwesend** : siehe Anwesenheitsliste

**Beginn** : 20<sup>25</sup> Uhr

**TOP 0** : Genehmigung der Tagesordnung

- 0 : Genehmigung der Tagesordnung
- 1 : Genehmigung des Protokolls vom 08.07.93
- 2 : Mitteilung des Präsidiums
- 3 : Anträge Gäste
- 4 : Nachwahl StuPa-Präsidium
- 5 : Nachwahl RPA
- 6 : Nachwahl AStA
- 7 : Nachwahl StuWe
- 8 : Bericht des AStA
- 9 : Bericht RPA
- 10 : Anträge
- 11 : Finanzanträge
- 12 : Verschiedenes

**TOP 1** : Protokoll

Das Protokoll der Sitzung vom 08.07.1993 wird p.A. genehmigt.

**TOP 2** : Mitteilungen des Präsidiums

Jörg Spitzlei gibt die Namen der Nachrücker bekannt. Diese sind :

- Fachwerk : Markus Reichert ( für Birgit Bisping )  
Volker Blees ( für Burkhard Rosner )
- Jusos : Dirk Menne ( für Henning Döll )  
Markus Wolf ( für Matthias Stein )  
Michael Bräuer ( für Rolf Theile )
- SDP : Jörg Noll ( für Klaus Dapp )
- RCDS : Klaus Debes ( für Christof Brand )

**TOP 3** : Anträge Gäste

Es liegen keine Anträge von Gästen vor.

**TOP 4** : Nachwahl StuPA-Präsidium

Da sich keine Kandidaten für das Amt eines Schriftführers finden, wird der TOP auf die nächste Sitzung vertagt.

**TOP 5** : Nachwahl RPA

Rolf Theile und Jörg Spitzlei sind aus dem RPA ausgeschieden. Holger Nawrath erklärt seinen Rücktritt für den Fall, daß die jetzt zu wählenden ihn bei der Arbeit im Stich ließen.

Vorgeschlagen werden :

Dirk Menne ( JUSOS )

Heike Kaiser ( FACHWERK )

Beide werden en bloc einstimmig in den RPA gewählt.

**TOP 6 : Nachwahl ASTa**

Patrick Wittkowsky ( Sozialreferat ) ist von seinem Amt zurückgetreten.

**2041 Uhr** 1. Ordnungsruf Dirk Menne

Holger Nawrath schlägt vor ein neues Referat anstelle des Sozialreferats einzusetzen. Es soll Sitzungsschutz heißen und einmal im Monat Bericht erstatten.

Markus Wolf ist Angestellter des Sozialreferats und wird das Referat weiter leiten.

**TOP 7 : Nachwahl StuWe**

*Anlage 7.1*

Der RCDS unterstützt ebenfalls die Kandidatin, beschwert sich jedoch über die Vorgehensweise in dieser Sache. Holger Nawrath wirft den Verfassern des Schreibens überhebliches und undemokratisches Verhalten vor. Ulli Franke rechtfertigt das Vorgehen.

Eva Kalix wird einstimmig im Amt bestätigt.

**TOP 8 : Bericht ASTa**

Es liegen keine schriftlichen Berichte der Referenten vor.

Finanzreferat :

Heike Schrader berichtet, daß die Ausgaben bisher im Rahmen des Haushaltsplanes liegen.

Die Zeitschrift Spielhölle, eine Studenteninitiative, wird finanziell durch den RCDS unterstützt. Dabei wird es sich nur um eine zeitweilige Unterstützung handeln, bis sich die Zeitschrift selbst trägt.

Sozialreferat :

Durchführung einer Bafög-Beratung einmal pro Woche.

**2057 Uhr** Antrag zur Geschäftsordnung

Holger Nawrath ( RCDS ) stellt den Antrag auf Feststellung der Beschlußfähigkeit.

Bei der darauf folgenden Feststellung erklärt der RCDS geschlossen seine Abwesenheit ( *siehe Anwesenheitsliste* ).

Das StuPa ist nicht beschlußfähig.

**Ende : 21<sup>02</sup> Uhr**

Für die Richtigkeit :

Schriftführer

Sitzungsleiter

# Anwesenheitsliste für die Sitzung vom 09.12.93

## FACHWERK

Markus Reichert	<i>M. Reichert</i>	
Harald Hellweg - Mahrt		ja
Verena Bauer		nein
Kami Khallian	<i>K. Khallian</i>	nein
Heike Kaiser	<i>Heike Kaiser</i>	ja
Malte Plath	<i>Malte Plath</i>	ja
Heike Schrader	<i>H. Schrader</i>	ja
Adam Both		ja
Umur Yildiz		nein
Ulrich Franke	<i>Ulrich Franke</i>	nein
Andreas Lauth		ja
Holger Dixel		nein
Volker Brees		nein
Mehran Saberi	<i>Mehran Saberi</i>	nein
		ja

## JUSOS und Unabhängige

Evelyn Mühthaler		nein
Katrin Wolpers	<i>K. Wolpers</i>	ja
Markus Theile	<i>M. Theile</i>	ja
Ralf Höllmann	<i>Ralf Höllmann</i>	ja
Dirk Menne	<i>Dirk Menne</i>	ja
Matthias Stein	<i>Markus Wolf M.O.</i>	ja
Michael Bräuer	<i>M. Bräuer</i>	ja
		ja

**SDP**

Jörg Noll

*Jörg Noll*

*Ja*

**INTERNATIONALE LISTE**

Jens Weber

*Jens Weber*

*Ja  
nein*

Jalal Abderrahim El Asri

**Unabhängige Darmstädter Studenten**

Jörg Spitzlei

*Jörg Spitzlei*

*Ja  
nein*

Hinrich Knuth

*Michael Preuss*

*Ja*

Michael Preuss

**RCDS und Unabhängige**

Matthias Lechner

*nein*

Klaus Debes

*nein*

Christian Linhart

*C. Linhart*

*nein*

Marc Antoni

*M. Antoni*

*nein*

Stefan Kübel

*nein*

Georg W. Grauthoff

*nein*

Rui de Almeda de Amorim Ferreira

*R. Ferreira*

*nein*

Holger Nawrath

*Holger Nawrath*

*nein*

Patrik Liedke

*nein*

**Liberales Studenten Darmstadt**

Christoph Weimer

*C. Weimer*

*Ja*

Volker Vogel

*Volker Vogel*

*Ja*

Frank Schorffheide

*Frank Schorffheide*

*Ja*

Hubertus Meinecke

*nein*

Studentenschaft an der Technischen Hochschule Darmstadt  
- Rechnungsprüfungsausschuß -

c./o. ASTa an der Technischen Hochschule Darmstadt  
Hochschulstraße 1  
64289 Darmstadt

An den

Präsidenten der TH-Darmstadt  
- Abteilung f. stud. Angelegenheiten -  
z. Hd. Herrn Seidel  
Karolinenplatz 5

64289 Darmstadt

Darmstadt, den 27. Oktober 1993

**Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses**

Der Rechnungsprüfungsausschuß hat seine Arbeit am 15. Juli 1993 abgeschlossen und folgendes festgestellt:

0. Geprüft wurden in erster Linie die Konten und Belege des ASTa. Die gewerbliche Referate (ohne Schloßkeller) wurden ebenso überprüft. Der Schloßkeller wurde wegen seines großen Umfanges stichprobenartig überprüft.

1. Die Konten sind im wesentlichen rechnerisch richtig. Vereinzelt wurden Subkonten nicht im Sinne des Haushaltsplanes verrechnet. Es bot sich aber bei diesen Verrechnung keine andere Möglichkeit der Buchung.

2. Zu den einzelnen HH-Posten:

**Einnahmen**

Folgende Konten sind rechnerisch richtig:  
8000, ASTa-Laden und Kfz-Referat. Hier wurden die Konten einzeln durchgerechnet.

Die Druckerei (Kopierer und Druck) wurden anhand der Belege überprüft.

**Ausgaben**

Folgende Konten sind rechnerisch richtig:  
4120, 4100, 4910, 4920, 6000, 7500 sowie ASTa-Laden und Kfz-Referat.  
Der Schloßkeller wurde wegen seines Umfanges stichprobenartig überprüft.

Somit wurde mehr als die Hälfte anhand der Buchungen und zugehörigen Belege EINZELN überprüft. Die Überprüfung der "kleineren" Konten fand stichprobenartig statt

### 3. Belege:

Im wesentlichen sind die Belege vollständig ausgefüllt.

Bei der Druckerei wurden hingegen oft Belege nur unzureichend ausgefüllt, so daß im Nachhinein nicht mehr eine eindeutige Identifizierung des jeweiligen Druck- und Binde-Auftrages möglich war. Dem ASTa wird empfohlen hierfür neue Belege, die dies künftig ausschließen, zu entwerfen und diese zum geeigneten Zeitpunkt an zu verwenden.

Zu Fachschaften: Bei der Überprüfung des Kontos 6014 "Fachschaft BI" wurde eine Reisekostenabrechnung über einen vierstelligen Betrag untersucht. Dabei wurde folgendes festgestellt:

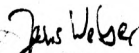
Aus reisetechischen Gründen mußte diese Fachschaftsfahrt nach Riga über den Luftweg erfolgen, da kurzfristig zur Transitdurchreise Weißrußlands eine Visumpflicht eingeführt wurde. Die nötigen Ausgaben wurden durch einen einmaligen ASTa-Sonderbeschluß gedeckt.

Ansonsten haben wir keine Verstöße gegen die Kassenordnung, das HHG und LaFinO feststellen können.

Wir schlagen dem StuPa vor, den ASTa für das Haushaltsjahr 1992 zu entlasten.

Wir danken den Parlamentarierinnen und Parlamentariern für die großzügige Überantwortung dieser hehren Aufgabe, welche von nachfolgenden Ausschußmitgliedern herzlichst verrichtet wurde:

  
Holger Nawrath

  
Jens Weber

Umur Yildiz

  
Kami Khalidjian

Adam Both



# ASTA THD

Allgemeiner Studentenausschuß

STUDENTENSCHAFT DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE DARMSTADT

KORPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Studentenschaft der TH Darmstadt, Hochschulstraße 1

An den Präsidenten der TH Darmstadt  
Präsidentalabteilung

- im Hause

Stu Pa - Prä.s.

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen: fr/di

6100 Darmstadt, den 24.11.1993

## Studentische Vertreter/in im Studentenwerksvorstand

Sehr geehrter Herr Böhme,

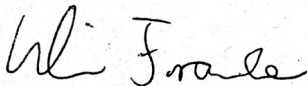
da die letzten zwei Sitzungen des Studentenparlamentes der THD nicht beschlußfähig gewesen sind, benennt der AStA hiermit Frau Eva Kalix, [REDACTED]

[REDACTED] als Nachfolgerin von Klaus Dapp.

Frau Kalix wird hierin von allen AStA-tragenden Gruppen unterstützt und es sind keine Gegenkandidaten/innen zu erwarten.

Die nächste beschlußfähige Sitzung des Studentenparlamentes wird Frau Kalix in dem Amt bestätigen.

Mit freundlichen Grüßen



(Uli Franke)

Kopie an: Herr Wetzel, Geschäftsführer des Studentenwerkes  
Präsidium des Studentenparlamentes